



Reichtum Sprache

Hohes Gut Sprache

Sprach- und Leseförderung von Kindesbeinen an

Nur die Vernunft lehrt Schweigen.
Das Herz lehrt reden! (Jean Paul)

Bereits seit Langem haben sich Pädagogisches Institut und Schulamt der Sprach- und Leseförderung verschrieben. Vielfältige Initiativen und Gemeinschaftsprojekte zeugen von dem großen Eifer und dem Einsatz, wenn es um die Förderung und Bewahrung eines so hohen Gutes wie der Sprache geht.

Die Südtiroler Landesregierung hat zuletzt im Jahre 2003 ein Maßnahmenpaket zur Sprachförderung beschlossen und mit dem Sprachenkonzept – einer zentralen Maßnahme des Gesamtpaketes – die Grundlage für eine systematische Förderung des gesamten Sprachbereiches geschaffen. Schulamt und Pädagogisches Institut haben die sich daraus eröffnenden Möglichkeiten genutzt und, zusätzlich zu den bereits bestehenden Projekten, viele neue Akzente gesetzt:

- Erstellung und Einführung eines Sprachenportfolios in den Grund- und Mittelschulen des Landes, ein Gemeinschaftsprojekt aller drei Schulämter und Pädagogischen Institute im Lande. Das Portfolio für die Oberschule wird in den kommenden Jahren erarbeitet.
- Förderung der Unterstützungsmaßnahmen im Bereich der zweiten Landessprache Italienisch auch durch außerschulische Projekte: Schüleraustausch, Sprachwochen am Meer, Sprachcamps und anderes mehr
- Einführung der dritten Sprache Englisch in allen drei Klassen der Mittelschule und künftig auch in der vierten und fünften Klasse der Grundschulen
- Durchführung von Lehrgängen zum Verständnis und zur Begleitung der Sprachentwicklung im Kindergarten
- Planung eines Lehrganges zur gemeinsamen Sprachendidaktik
- Durchführung von Maßnahmen zur Leseförderung: Leselabyrinth, Leserucksack und Lesefrühling 07

- Publikation von Unterrichtsmaterialien, von Lehr- und Lernhilfen zu Lese- und Sprachförderung
- Mitarbeit im LeseForum Südtirol
- Spezielle Fortbildungsangebote für Lehrpersonen und Projekte zu Sprach- und Leseförderung
- Beteiligung an der Untersuchung zu den Sprachkompetenzen in Deutsch – DESI
- Erarbeitung eines Konzeptes für die spezifische Sprachförderung der Kinder und Eltern mit Migrationshintergrund
- Erarbeitung eines Konzeptes für die Zertifizierung der Sprachkompetenzen
- Durchführung des jährlichen Südtiroler Jugendredewettbewerbs und der Gesamtiroler Sprachwettbewerbe
- Initiativen zur Schreibberatung an den Oberschulen des Landes
- Unterstützung von Initiativen im Bereich Theaterpädagogik

Die Sprachthematik zieht sich wie ein roter Faden durch alle Ausgaben des INFO und bereichert die Arbeit der Lehrpersonen im Unterricht und jene der Eltern auch außerhalb der Schulen. Der Weg zur Literalität (Lesen und Schreiben) führt nämlich über die wichtige Spracharbeit der Eltern, der Erzieherinnen und Erzieher. Je intensiver sich Familien mit Sprache auseinandersetzen, je vielfältiger die Anregungen und kulturellen Impulse zu Hause sind, desto reicher ist der Wort- und Sprachschatz der Kinder bei Eintritt in den Kindergarten und in die Schule. Die Sprachkompetenz wird eben in der Kindheit zugrunde gelegt. Nichts kann diese frühe Spracharbeit ersetzen oder wettmachen. Und gerade deswegen kann Sprachförderung nur in enger Zusammenarbeit mit den Familien und den Eltern gelingen. Zum Dichter wird man in der Wiege, das wussten schon die alten Märchenerzähler.

Wie facettenreich und kreativ der Zugang des Kindergartens und der Schule zu den verschiedenen Bereichen der Sprachförderung sein kann, zeigen die Beiträge in diesem Heft sehr anschaulich. Und das sind nur Ausschnitte aus der vielfältigen Arbeit der pädagogischen Fachkräfte und der Lehrpersonen. Wie spannend Spracharbeit sein kann, erlebt nur, wer sich mit Kindern und Jugendlichen auf das Abenteuer Lernen selbst als Lernender oder Lernende einlässt und mit offenen Augen und einem hörenden Ohr am Wunder Sprache teilnimmt. Alle sind daher zum Sprachfest geladen!

Josef Duregger, Inspektor für den sprachlich-expressiven Bereich



Frühling

Mit dem Akazienduft
fliegt der Frühling
in dein Erstaunen

Die Zeit sagt
ich bin tausendgrün
und blühe
in vielen Farben

Lachend ruft die Sonne
ich schenke euch wieder
Wärme und Glanz

Ich bin der Atem der Erde
flüstert die Luft

Der Flieder
duftet
uns jung

Rose Ausländer